

Bildungsreise der Klasse 3Fc im Rahmen des Projekts: "Leben und Tod in Wien"

Datum: So, 9. Sept. - Fr, 14. Sept. 2001

Genaue Reisedaten:

Hinreise, Sonntag Abend, BS ab: 21.01 Uhr

Wien an: 08.10 Uhr

Rückreise, Freitag Nachm., Wien ab: 13.16 Uhr

BS an: 00.08 Uhr

Begleitung: Yvonne Furler-Hänni (Klassenlehrerin) / Beat Ardüser

Unterkunft: Wombet's Youth Hostel

Grangasse 6

A - 1150 Wien

Tel. 431 897 23 36

Fax 431 897 25 77

Kosten: ca. Fr. 500.- (davon Fr.188.- Reise / Fr.100.- Unterkunft)

Während des Projektunterrichts beschäftigen wir uns vorrangig mit dem Thema „Tod“ in der österreichischen Kunst (Literatur, Malerei und Musik) sowie mit dem Tod in der Geschichte Wiens an den Beispielen der Pest (14. und 18. Jh.) und der Judenverfolgung im 20. Jahrhundert.

In der Zeit unseres Aufenthaltes in Wien werden die oben genannten Aspekte vertieft, ergänzt und veranschaulicht.

Programm (da es sich um ein DMS-Projekt handelt, ist das Programm noch nicht vollständig):

Montag: 1. Stadtführung „Wien und der Tod“

2. Auseinandersetzung mit dem Wiener Begräbniskult und der Parkgestaltung anhand eines Besuchs des Wiener Zentralfriedhofs (Beethoven / Brahms / Schubert / Strauss), des Hietzinger Friedhofs (Klimt) und / oder des Seegasse Friedhofs (Mozart / jüd. Gräber).

Dienstag: 1. Das unterirdische Wien. Besuch von Kellern und Gräften, auf den Spuren des „dritten Mannes“.

2. Besuch des Kriminalmuseums.

Mittwoch: 1. Interview mit einer Schriftstellerin (Lydia Mischkulnig oder Barbara Balaka)

2. Ev. Besuch einer Probe oder einer Aufführung im Burgtheater.

Donnerstag: 1. Die Pest in Wien (Stadtmuseum)

2. Besuch der Donau Auen: Leben am Fluss.

Freitag: Zerstörung und Wiederaufbau des jüdischen Wiens.

Die Resultate der Projektarbeit werden voraussichtlich in einer Bild-Text-Ton-Ausstellung im Schulhaus vorgeführt.